

Antrag der Redaktionskommission*
vom 31. März 2022

KR-Nr. 307b/2019

**Beschluss des Kantonsrates
über die parlamentarische Initiative von Astrid Furrer
betreffend Parteistellung der Sozialdienste
im Strafverfahren**

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag der Kommission für
Justiz und öffentliche Sicherheit vom 16. Dezember 2021,

beschliesst:

I. Die parlamentarische Initiative KR-Nr. 307/2019 von Astrid
Furrer wird geändert, und es wird nachfolgende Gesetzesänderung be-
schlossen.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 31. März 2022

Im Namen der Redaktionskommission
Die Präsidentin: Die Sekretärin:
Sonja Rueff Katrin Meyer

* Die Redaktionskommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Sonja Rueff,
Zürich (Präsidentin); Sylvie Matter, Zürich; Christa Stünzi, Horgen; Sekretärin:
Katrin Meyer.

Sozialhilfesetz (SHG)

(Änderung vom ; Parteistellung der Sozialdienste im Strafverfahren)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag der Kommission für Justiz und öffentliche Sicherheit vom 16. Dezember 2021,

beschliesst:

I. Das Sozialhilfesetz vom 14. Juni 1981 wird wie folgt geändert:

Titel vor § 48 b:

H. Strafbestimmungen und Parteirechte

Parteirechte in
Strafverfahren

§ 48 c. Die Sozialhilfeorgane haben in Strafverfahren wegen Verletzung von § 48 b, Art. 146 oder 148 a StGB volle Parteirechte im Sinne von Art. 104 Abs. 2 StPO.

II. Diese Gesetzesänderung untersteht dem fakultativen Referendum.

III. Im Falle eines Referendums wird der Beleuchtende Bericht vom Regierungsrat verfasst.

|